

zeichen und ihre Bedeutung auf der Karte besprochen. Beim Aufhängen der Wandkarte muß besonders betont werden, daß jetzt Norden oben, Süden unten usw. ist. Es würde sich später bitter rächen, wollte man diesen Übergang leicht- hin behandeln.

Zusammenfassung:

### Der Horizont.

Der Himmel bildet über uns ein großes Gewölbe. Es heißt das Himmelsgewölbe. Über unserm Scheitel ist das Himmels- gewölbe am höchsten. Diese Stelle heißt man Scheitelpunkt. Man meint, das Himmelsgewölbe würde rings herum auf der Erde aufliegen. Das ist aber nur Täuschung. Wo der Himmel auf der Erde zu stehen scheint, ist der Horizont.

### 3. Die Bodenform.

- L.: Von unserm Schulzimmer aus können wir weit, weit nach Westen schauen. Wie ist das möglich?
- Sch.: Im Westen ist alles eben.
- L.: Was können wir bei klarem Wetter am westlichen Hori- zont sehen?
- Sch.: Am westlichen Horizont erhebt sich ein hohes Gebirge.
- L.: Das ist das Hardtgebirge. (Erfragen.)
- L.: Warum können wir nicht auch so weit nach Osten schauen?
- Sch.: Dort erheben sich schon beim Dorf hohe Berge.
- L.: Wie heißt der Berg, der sich auf der Ostseite unseres Dorfes erhebt?
- Sch.: Das ist der Häufelsberg.
- L.: An den Häufelsberg reihen sich nach Norden, Süden und Osten noch viele andere Berge an.
- Alle diese Berge und noch viele andere bilden zu- sammen ein Gebirge.
- L.: Was bilden viele Berge zusammen? (Gebirge.)
- L.: Wie die Dörfer Namen haben, so hat man auch den Ge- birgen Namen gegeben. Das Gebirge, das östlich von unserm Dorfe sich ausdehnt, heißt der Odenwald. (Er- fragen.)
- L.: Nördlich des Neckars erheben sich viel mehr und auch höhere Berge als bei uns.
- Was bilden auch diese Berge zusammen? (Gebirge.)
- L.: Auch das Gebirge nördlich des Neckars heißt man Oden- wald. Weil aber dort viel mehr und höhere Berge sind,